

PRESSEINFORMATION

1. JUNI 2016 / 2 SEITEN

KLOSTER HIRSAU: SONDERFÜHRUNG AM 5. JUNI 2016

Kloster Hirsau

Hirsau – die „jüngere Schwester“ Clunys?

Am Sonntag, den 5. Juni laden um 14.30 Uhr die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zur Sonderführung „Die Hirsauer Reform und ihre cluniazensischen Wurzeln“ ein. Die Referentin Dipl.-Ing. Brigitte Bernert zeigt beim Rundgang durch die beiden Hirsauer Klöster Aurelius sowie St. Peter und Paul die konkrete Verbindung zwischen dem Schwarzwald und Cluny in Burgund.

DIE HIRSAUER REFORM

Warum wird Hirsau auch als „jüngere Schwester“ Clunys bezeichnet? Bereits im 10. bis 12. Jahrhundert hatte Cluny die Vorreiterrolle in der Welt der Klöster. Der Hirsauer Abt propagierte das Modell von Cluny im deutschsprachigen Raum – und Hirsau wurde Drehscheibe deutscher Politik und Zentrum päpstlicher Propaganda. In dieser Führung gibt es interessante Gründe für die Strahlkraft Hirsaus und seine europäische Bedeutung im Mittelalter zu erfahren.

Die Hirsauer Reform und ihre cluniazensischen Wurzeln

Hirsau: die „jüngere Schwester“ von Cluny

Referentin: Dipl.-Ing. Brigitte Bernert, Freie Architektin

Sonntag, 5. Juni um 14.30 Uhr

Treffpunkt: Kloster St. Peter und Paul, Haupteingang Unteres Tor (Wildbader Straße)

Preis: Erwachsene 9,00 Euro/ Ermäßigte 4,50 Euro

ANMELDUNG & PROGRAMM

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.kloster-maulbronn.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

1. JUNI 2016 / 2 SEITEN

KLOSTER HIRSAU: SONDERFÜHRUNG AM 5. JUNI 2016

Für die Sonderführungen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter Telefon +49(0) 70 51. 1 67 3 99 oder www.calw.de/ssg. Das Programm mit allen Sonderführungen in Kloster Hirsau ist an der Stadtinformation Calw, Klostermuseum Hirsau, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten +49(0) 72 51. 74 27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

www.schloesser-und-gaerten.de

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.kloster-maulbronn.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).